



## 21. Ausgabe der *Sommets Musicaux de Gstaad* online – Das Festival zieht Bilanz

### Ein grosser Erfolg

Martha Argerich, Renaud Capuçon, Nelson Goerner, Jean-Paul Gasparian, Bomsori Kim, Michel Dalberto, Alexandre Kantorow und Victor Julien-Laferrière in der Kirche von Saanen und im Stream auf der Webseite und dem YouTube-Kanal der Sommets Musicaux de Gstaad

**GSTAAD, 18. Februar 2021 – Die Streaming-Konzerte der Sommets Musicaux de Gstaad 2021 verzückten das Publikum weit über die Grenzen der Schweiz hinaus**

Bei ihrer 21. Auflage haben die Sommets Musicaux de Gstaad alle Schwierigkeiten und Hürden überwunden. Das Festival-Team, der künstlerische Leiter Renaud Capuçon und die Künstler zeigten sich angesichts der grossen Einschränkungen und Herausforderungen bis zur letzten Minute geduldig und flexibel. Ganz kurzfristig war beschlossen worden, das Festival doch noch stattfinden zu lassen – dies als Botschaft der Hoffnung und Solidarität mit den Künstlern, die in dieser Krisenzeit so leiden und dem Publikum, das so lange keine Konzerte mehr hatte. Fünf Konzerte wurden auf der Webseite und dem YouTube-Kanal der Sommets Musicaux de Gstaad gestreamt. Konzerte von sehr hoher künstlerischer Qualität, in denen die Freude der Musiker im Zusammenspiel und im Austausch mit dem Publikum deutlich zu erleben war.

Das Publikum musste man sich zwar vorstellen, dennoch war es präsent. Fast 20'000 Besucher sahen die fünf Konzerte in voller Länge und 40'000 Besucher waren während der Woche auf den verschiedenen Plattformen des Festivals online. Das ORGA-Team des Festivals war angenehm überrascht von der weit über die Grenzen der Schweiz hinaus geweckten Begeisterung für die Veranstaltung! Begeisterung und Dankbarkeit spiegelten sich auch in den Publikumscommentaren zu den Konzerten, die weiterhin auf der Website und im YouTube-Kanal der Sommets Musicaux de Gstaad zu verfolgen sind. Besonders zu erwähnen ist auch die audiovisuelle Qualität der Bildaufnahmen, für die sich die Festivalleitung bei den Festival-Partnern RTS – Espace 2 und Mezzo/Medici bedankt. Die diesjährigen Konzerte waren auch auf Medici TV ein grosser Erfolg. Die Konzerte wurden vom 3. bis 7. Februar 2021 ausgestrahlt und sind auf der Website von medici.tv ein Monat lang kostenlos abrufbar. Insgesamt haben 60'000 Zuschauer in 82 Ländern und 771 Städten die Konzerte gesehen. Übrigens: Das Programm 2018-2020 der Sommets Musicaux de Gstaad stehen im März 2021 im Rampenlicht von Mezzo TV im Rahmen der *Schweizer Monat*-Kampagne. Die Konzerte der 21. Ausgabe werden zu einem späteren Zeitpunkt auf RTS – Espace 2 und Mezzo übertragen. Wir werden Sie über die Sendetermine auf unseren verschiedenen Plattformen informieren.

Wir danken all unseren Partnern und Förderern, Stiftungen, Unternehmen, Gesellschaften und institutionellen Partnern, darunter u. a. Vera Michalski-Hoffmann, Präsidentin des Festivals, Les Amis der Sommets Musicaux de Gstaad, der Gemeinde Saanen und den umliegenden Gemeinden, dem Kanton Bern und der Loterie Romande sowie dem Gstaad Palace. Unser Dank richtet sich auch an die Medien für ihre rege Unterstützung.

Die Festivalleitung möchte an dieser Stelle bereits auf die Termine der 22. Festivalausgabe vom 28. Januar bis 5. Februar 2022 hinweisen. Die zwei prestigeträchtige Preise Prix Thierry Scherz und Prix André Hoffmann werden nächstes Jahr verliehen. Wir können bereits bekanntgeben, dass die jungen Geigerinnen und Geiger, die dieses Jahr vorgesehen waren, nächstes Jahr auftreten werden:

- Louisa-Rose Staples
- Elise Bertrand

- Dmitry Smirnov
- Shuichi Okada
- Anna Egholm
- Thomas Lefort
- Alexandra Cooreman
- Rebecca Roozeman

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Jahr 2022 und laden Sie in der Zwischenzeit ein, die Auftritte der unvergleichlichen Martha Argerich mit Renaud Capuçon und ihrem argentinischen Landsmann Nelson Goerner noch einmal im Stream zu erleben. Der Pianist Jean-Paul Gasparian und die Geigerin Bomsori Kim sind ebenso zu hören wie der hervorragender Michel Dalberto, der Pianist Alexandre Kantorow, der französische Cellist Victor Julien-Laferrrière und unser künstlerischer Leiter, der Geiger Renaud Capuçon. Alle Konzerte sind kostenlos auf der Webseite und auf dem YouTube-Kanal der Sommets Musicaux de Gstaad zu sehen.

Wir freuen uns darauf, Sie vom 28. Januar bis 5. Februar 2022 bei der 22. Ausgabe der Sommets Musicaux de Gstaad wiederzusehen. Save the Date!

#### **Association des Sommets Musicaux de Gstaad**

**Präsidentin:** Vera Michalski-Hoffmann  
**Direktorin:** Ombretta Ravessoud  
**Künstlerischer Leiter:** Renaud Capuçon

**Online-Konzerte 2021 unter**  
[www.sommets-musicaux.ch](http://www.sommets-musicaux.ch)

#### **Die Sommets Musicaux de Gstaad im Überblick**

Die *Sommets Musicaux de Gstaad* sind seit ihrer Gründung im Jahr 2001 für alle Klassikliebhaber ein musikalischer Höhepunkt der Wintersaison. Jedes Jahr kommen junge Talente, international etablierte Künstler und Musikfreunde in dieser verschneiten Traumkulisse zusammen und lassen die schönsten Werke des klassischen Repertoires aufleben.

Das Festival basiert auf drei Pfeilern: Drei Konzertzyklen sind auf drei aussergewöhnliche Spielstätten verteilt. Nachmittags bietet die Kapelle von Gstaad den entsprechenden Rahmen für eine vielversprechende Jugend. Abends begeistern die Kirchen in Saanen und Rougemont ihre Besucher mit Solisten und Orchestern von internationalem Rang und Namen.

#### **Les Amis des Sommets Musicaux de Gstaad**

Der Verband der *Amis des Sommets Musicaux de Gstaad* wurde unmittelbar nach der ersten Auflage ins Leben gerufen. Gegenwärtig führt Pierre Dreyfus den neuen Vorsitz; der Verband leistet einen wertvollen Beitrag zum Festival.

**Medien:** <http://www.sommetsmusicaux.ch/presse/>

#### **Medienkontakt:**

##### **Schweiz**

Music Planet, Alexandra Egli, +41 79 293 84 10, [alexandra.egli@music-planet.ch](mailto:alexandra.egli@music-planet.ch)